

Möglichkeiten und Grenzen „virtueller Mobilität“

14.-15. März 2013

Tagungsort: Gustav-Stresemann-Institut, Langer Grabenweg 68,
53175 Bonn – Bad Godesberg

Vorläufiges Programm (Änderungen vorbehalten)

Donnerstag, 14. März 2013

9.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Frauke Zurmühl, Internationale DAAD-Akademie

Einleitung

10.00 Uhr **Einsatzmöglichkeiten von Distance und Blended Learning zur Unterstützung der Internationalisierung der Hochschulen – Erfahrungen des DAAD**
Bestandsaufnahme: Erfolge und Grenzen bei der Auslandsmobilität deutscher Studierender. Ausblick: "Virtuelle Mobilität" als Weg zur Intensivierung internationaler Erfahrungen.
Dr. des. Stephan Geifes, Leiter der Gruppe 34 - Hochschulprojekte im Ausland, DAAD

10.30 Uhr **Kaffeepause**

Praxisbeispiel

11.00 Uhr **Die multimediale und interaktive Lehr- und Studienplattform isp@ru**
Dr. Klaus Waschik, Geschäftsführer des Lotmann-Instituts für russische und sowjetische Kultur, Ruhr-Universität Bochum (angefragt)

Virtuelle Studienangebote und virtuelle Kooperation

12.00 Uhr **Chancen, Fallstricke, Erfolgsfaktoren virtueller (internationaler) Kooperationen**
Prof. Dr. Andreas König, Leiter des Zentrums für Neues Lernen der School of Management, Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften

13.00 Uhr **Mittagspause**

- 14.00 Uhr **Workshop: Eigene Prozesse virtueller Kooperation optimieren**
In dem Workshop arbeiten die Teilnehmer selbst an Rechnern. Sie lernen, wie sie mit vorhandener Hard- und Software weltweit kooperationsfähig werden und ihre Prozesse optimal unterstützen können. Der Fokus liegt auf der Rolle als Gestalter / Manager / Verwalter von Studienangeboten und weniger auf didaktischen Aspekten.
Coaching: Prof. Dr. Andreas König
- 18.00 Uhr **Ende des 1. Tages**
- Ab 18.30 Uhr **Fakultatives gemeinsames Abendessen im GSI**

Freitag, 15. März 2013

Praxisbeispiel

- 9.00 Uhr **„Campus without borders“ – Ein virtueller Campus in Kooperation mehrerer europäischer Hochschulen**
Das „Vircamp“-Programm besteht aus virtuellen Lehrangeboten – zur Zeit noch beschränkt auf das Fach „Sozialwesen“ – in denen Studierende und Lehrende aus mehreren europäischen Hochschulen gemeinsam arbeiten und lernen. Im Vortrag werden Studieninhalte, Lehr-/Lernmethoden, Organisation und Teilnahmevoraussetzungen sowie Rückmeldungen der Studierenden vorgestellt
Prof. Dr. Ulla Törnig, Professorin an der Fakultät für Sozialwesen, Hochschule Mannheim

Trends

- 10.00 Uhr **MOOCs und ihre Bedeutung für die deutschen Hochschulen**
Claudia Bremer, Geschäftsführerin studiumdigitale, Goethe-Universität Frankfurt/Main
- 11.00 Uhr **Kaffeepause**
- 11.30 Uhr **Erfahrungen mit dem Einsatz von Videos / MOOCs in der Lehre**
Prof. Dr. Jörn Loviscach, Professor für Ingenieurmathematik und technische Informatik, Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Mathematik, FH Bielefeld
- 12.30 Uhr **Diskussion und Feedback**
Frauke Zurmühl
- 13.00 Uhr **Ende des Seminars**

Stand: 30.01.2013

Ansprechpartnerin: Frauke Zurmühl, ☎ 0228-882 714, ✉ zurmuehl@daad.de